

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (VOB)

2026000658061 - Neubau des Krans im Freimessbereich



Entsorgungswerk für
Nuklearanlagen

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

EWN Entsorgungswerk für Nuklearanlagen GmbH
Latzower Straße 1
17509 Rubenow
Deutschland
+49 3835440
+49 3835445454
einkauf@ewn-gmbh.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

17509 Rubenow

f) Art und Umfang der Leistung

Neubau des Krans im Freimessbereich
Neubau des Einträgerbrückenkrans mit Unterflanschlaufkatze im Freimessbereich

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Nein

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: Bis:

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind zulässig

l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/8bf31c09-c990-4733-b88d-7b0291b3938f>

m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist

n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,

Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

16.06.2026 08:00:00
15.07.2026

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind; gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
"https://portal.deutsche-evergabe.de"

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

Niedrigster Preis

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

1 Nichtvorliegen von Ausschlussgründen [Mussangabe]

Angabe, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll,

eine Abfrage über das Wettbewerbsregister gem. § 6 Abs. 1 WRegG durchführen.

Ich/ Wir erklären, dass

☐ für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder 124 GWB vorliegen

☐ ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Wettbewerbsregister

geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer

Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind

☐ für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt

☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen

Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde

☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen

Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde

2 Eigenerklärung Sanktionen [Mussangabe]

Mehrere Antworten wählbar

Ich/Wir erkläre(n), dass unser Unternehmen als auch etwaige für diesen Auftrag beauftragte Unterauftragnehmer und Lieferanten keine

sanktionierten Personen, Organisationen oder Einrichtungen i.S.v. Art. 5aa der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 und

gemäß Anhang I der
Verordnung (EU) Nr. 269/2014 sind.

☐ Keine Angabe (0)

☐ Ja (0)

☐ Nein (0)

3 Registereintragungen [Mussangabe]

Angaben zu Registereintragungen

Nur eine Antwort wählbar

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung
meiner/unserer Erklärung

den jeweils zutreffenden Nachweis vorlegen:

Handelsregistrauszug, Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw.

bei der Industrie- und Handelskammer oder Gewerbeanmeldung.

Ich bin/Wir sind:

☐ im Handelsregister eingetragen.

☐ für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.

☐ bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.

☐ zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

4 Angabe zur Eigenerklärung [Mussangabe]

Mehrere Antworten wählbar

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf

gesondertes Verlangen der

Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser

Angebot/Teilnahmeantrag

ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

☐ Keine Angabe (0)

☐ Ja (0)

☐ Nein (0)

5 Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Ich/wir bin/sind gültig zertifiziert nach DIN EN ISO 9001.

Nur eine Antwort wählbar

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung
meiner/unserer Erklärung ein

zeitlich gültiges Zertifikat vorlegen.

☐ Keine Angabe

☐ Ja

☐ Nein

Kriterienkatalog - 1/3

6 Zertifizierung nach ISO 45001 [Mussangabe]

Nur eine Antwort wählbar

Ausschlusskriterium

Ich/wir bin/sind gültig zertifiziert nach ISO 45001 oder vergleichbar.

Ausreichend ist auch eine nachweisliche Erfüllung der Kap. 5, 6, 7 und 8 gern. DIN EN ISO 45001:2023-12 (auch für
Unterauftragnehmer).

Die nachweisliche Erfüllung der Kriterien kann auch durch interne Dokumente nachgewiesen werden. Der AG behält
sich eine

Prüfung/Audit vor. Der Schwerpunkt des AG liegt bei Höhenarbeiten.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung
meiner/unserer Erklärung ein

zeitlich gültiges Zertifikat vorlegen.

☐ Keine Angabe

☐ Ja

☐ Nein

7 Arbeitsmedizinische Vorsorge [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir über ausreichend Personal verfüge(n) bzw. verfügen werde(n), für das die
erforderliche

arbeitsmedizinische Vorsorge gemäß ArbMedVV für die vorgesehenen Tätigkeiten sichergestellt ist.

Nur eine Antwort wählbar

Dies umfasst insbesondere Tätigkeiten mit Absturzgefährdung sowie Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten,
soweit hierfür

arbeitsmedizinische Vorsorge auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilung erforderlich ist.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung
meiner/unserer Erklärung das

zur Leistungserbringung vorgesehene Personal benennen und auf Verlangen geeignete Nachweise über die
durchgeführte

arbeitsmedizinische Vorsorge vorlegen.

Für den Fall, dass derzeit noch nicht ausreichend entsprechend vorsorgeuntersuchtes Personal zur Verfügung
steht, verpflichte(n) ich

mich/wir uns, die erforderliche arbeitsmedizinische Vorsorge rechtzeitig vor Leistungsbeginn durchführen zu lassen
und die

entsprechenden Nachweise vorzulegen.

☐ Keine Angabe

☐ Ja

☐ Nein

8 Freistellungsbescheinigung nach § 48 EStG [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Nur eine Antwort wählbar

Falls mein/unser Angebot den Zuschlag erhält, werde ich/werden wir nach Erhalt der Bestellung/des Vertrages eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen. Andernfalls ist uns bekannt, dass der Auftraggeber als Empfänger der Bauleistung die Rechnung/en um die Bauabzugssteuer in gesetzlich vorgeschriebener Höhe kürzt und diese an das Finanzamt entrichtet.

☐ Keine Angabe

☐ Ja

☐ Nein

9 Zertifizierung nach DIN EN 1090-2 EXC3/3834-2 [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Ich/wir bin/sind gültig zertifiziert nach DIN EN 1090-2 EXC3 sowie DIN ISO 3834-2 (Stahlbau) oder vergleichbar.

Nur eine Antwort wählbar

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärungen zeitlich gültige Zertifikate vorlegen.

☐ Keine Angabe

☐ Ja

☐ Nein

10 Hersteller und Monteur [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Ich wir bestätigen, dass wir befähigter Hersteller und Monteur für Einträgerhängekrane sind.

(Bietergemeinschaften zulässig)

☐ Keine Angabe

☐ Ja

☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

Nur eine Antwort wählbar

Kriterienkatalog - 2/3

11 Sachverständiger [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Ich/Wir bestätigen, dass für die Abnahme ein Sachverständiger für Abnahmeprüfungen von entsprechenden Kranen gebunden ist.

(Zulassung von der BG Holz/Metall oder dem Haus der Technik e.V. oder vergleichbar).

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärungen zeitlich gültige Zertifikate vorlegen.

☐ Keine Angabe

☐ Ja

☐ Nein

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstösse gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Landgericht Stralsund
Frankendamm 17
18439 Stralsund

Tel.:+49 38312050
Fax:+49 3831205680

03.06.2026